

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



Bethmann Rentenfonds

JAHRESBERICHT

ZUM 31. MÄRZ 2025

VERWAHRSTELLE:



ASSET MANAGEMENT UND VERTRIEB:



Jahresbericht Bethmann Rentenfonds

Tätigkeitsbericht

für den Berichtszeitraum vom 1. April 2024 bis 31. März 2025

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Fonds verfolgt das Ziel, neben marktgerechten Erträgen langfristig ein Kapitalwachstum zu erwirtschaften. Investiert wird zu mindestens 51 % in verzinsliche Wertpapiere, wobei Investments mit hoher Bonität im Euro-Raum einen Schwerpunkt bilden. Aktien dürfen nur durch Ausübung von Bezugs-, Options- und Wandlungsrechten erworben werden. sind jedoch in einem angemessenen Zeitraum zu veräußern. Daneben können alle nach dem KAGB zulässigen Vermögensgegenstände erworben werden. Derivate dürfen zu Investitions- und Absicherungszwecken erworben werden.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	31.03.2025		31.03.2024	
	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Renten	188.863.833,00	97,57	131.065.680,00	93,85
Futures	0,00	0,00	-23.100,00	-0,02
Bankguthaben	2.801.611,38	1,45	7.548.037,01	5,40
Zins- und Dividendenansprüche	1.983.600,77	1,02	1.126.646,25	0,81
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-75.401,76	-0,04	-60.512,65	-0,04
Fondsvermögen	193.573.643,39	100,00	139.656.750,61	100,00

Tätigkeitsbericht

Im Berichtszeitraum wurden der Anteil von Unternehmensanleihen von 93,85% auf 97,57 erhöht. Dementsprechend verminderte sich das Bankguthaben von 5,4% auf 1,44%. Innerhalb des Rentenvermögens gab es leichte strukturelle Veränderungen. Der Anteil der Industrieanleihen wurde von 45,59% auf 45,10% leicht gesenkt. Der Anteil von Finanzanleihen verminderte sich von 54,41% auf 51,61%. Des Weiteren wurden Staatsanleihen mit einer Gewichtung von 3,29% für den Fonds erworben. Der Schwerpunkt der Rentenanlagen hat sich von dem Laufzeitbereich 5-7 Jahre in den Laufzeitbereich 7-10 Jahre verschoben. Das Durchschnittsrating der Anleihen im Fonds verblieb konstant bei BBB+. Die Duration des Rentenvermögens erhöhte sich von 5,28 auf 5,61.

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Tätigkeitsbericht

Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern.

Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

Jahresbericht

Bethmann Rentenfonds

Tätigkeitsbericht

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des negativen Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Verluste aus ausländischen Renten.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum (1. April 2024 bis 31. März 2025)¹

Anteilkasse A: +4,43%

Anteilkasse B: +5,18%

Anteilkasse C: +4,93%

¹Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

**Jahresbericht
Bethmann Rentenfonds**

Vermögensübersicht zum 31.03.2025

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	193.651.202,22	100,04
1. Anleihen	188.863.833,00	97,57
< 1 Jahr	2.823.480,00	1,46
>= 1 Jahr bis < 3 Jahre	22.350.160,00	11,55
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	32.890.493,00	16,99
>= 5 Jahre bis < 10 Jahre	103.317.060,00	53,37
>= 10 Jahre	27.482.640,00	14,20
2. Bankguthaben	2.801.611,38	1,45
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.985.757,84	1,03
II. Verbindlichkeiten	-77.558,83	-0,04
III. Fondsvermögen	193.573.643,39	100,00

**Jahresbericht
Bethmann Rentenfonds**

Vermögensaufstellung zum 31.03.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.2025	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen									
Börsengehandelte Wertpapiere									
Verzinsliche Wertpapiere									
2,3750 % Abertis Infraestructuras S.A. EO-Medium-Term Nts 2019(19/27)	XS1967635977	EUR	1.000	0	0	%	98,723	987.230,00	0,51
0,5000 % American Tower Corp. EO-Notes 2020(20/28)	XS2227905903	EUR	2.500	0	0	%	93,572	2.339.300,00	1,21
2,7500 % Anheuser-Busch InBev N.V./S.A. EO-Medium-Term Nts 2016(16/36)	BE6285457519	EUR	3.500	0	0	%	92,131	3.224.585,00	1,67
1,6250 % Aroundtown SA EO-FLR Med.-T. Nts 21(26/Und.)	XS2287744721	EUR	2.000	0	0	%	91,268	1.825.360,00	0,94
1,6250 % Aroundtown SA EO-Med.-Term Notes 2018(18/28)	XS1761721262	EUR	1.000	0	0	%	94,717	947.170,00	0,49
0,3750 % AstraZeneca PLC EO-Medium-Term Nts 2021(21/29)	XS2347663507	EUR	3.600	600	0	%	90,261	3.249.396,00	1,68
3,3750 % AXA S.A. EO-Med.-Term Nts 2024(24/34)	XS2834471463	EUR	4.000	4.000	0	%	98,989	3.959.560,00	2,05
3,7500 % Banco Santander S.A. EO-Preferred MTN 2024(34)	XS2743029840	EUR	4.000	3.000	0	%	100,969	4.038.760,00	2,09
4,9180 % Barclays PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2023(23/30)	XS2662538425	EUR	4.000	1.000	0	%	105,724	4.228.960,00	2,18
1,2130 % Becton Dickinson Euro Fin.Sarl EO-Notes 2021(21/36)	XS2298459426	EUR	4.000	0	0	%	76,522	3.060.880,00	1,58
2,2000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2024 (2034)	DE000BU2Z023	EUR	6.500	26.500	20.000	%	96,338	6.261.970,00	3,23
0,7500 % Caixabank S.A. EO-FLR Med.-T.Nts 2021(27/28)	XS2346253730	EUR	4.000	2.500	0	%	95,691	3.827.640,00	1,98
0,8750 % Castellum Helsinki Fin.Hol.Abp EO-Medium-Term Nts 2021(21/29)	XS2387052744	EUR	3.000	0	0	%	88,588	2.657.640,00	1,37
1,6250 % Coca-Cola Co., The EO-Notes 2015(15/35)	XS1197833137	EUR	3.500	0	0	%	84,232	2.948.120,00	1,52
3,6250 % Commerzbank AG FLR-MTN Serie 1061 v.25(31/32)	DE000CZ45ZA0	EUR	4.000	4.000	0	%	99,347	3.973.880,00	2,05
3,8220 % Coöperatieve Rabobank U.A. EO-Medium-Term Notes 2024(34)	XS2753315626	EUR	4.000	3.000	0	%	100,052	4.002.080,00	2,07
1,6250 % CPI PROPERTY GROUP S.A. EO-M.-T.Nts 2019(19/27) Reg.S	XS2069407786	EUR	3.000	0	0	%	98,159	2.944.770,00	1,52
0,1250 % Crédit Agricole S.A. EO-Non-Pref.MTN 2020(27)	FR0014000Y93	EUR	3.000	0	0	%	93,145	2.794.350,00	1,44
3,3750 % Diageo Finance PLC EO-Med.-Term Notes 2024(24/35)	XS2833391498	EUR	3.500	3.500	0	%	96,632	3.382.120,00	1,75
3,7500 % E.ON SE Medium Term Notes v.24(35/36)	XS2747600109	EUR	6.500	4.000	0	%	98,338	6.391.970,00	3,30
1,3750 % ENEL S.p.A. EO-FLR Nts. 2021(21/Und.)	XS2312744217	EUR	2.500	0	0	%	94,302	2.357.550,00	1,22
0,2500 % Erste Group Bank AG EO-Pref. Med.-T.Nts 21(31)	AT0000A2N837	EUR	4.000	1.000	0	%	83,888	3.355.520,00	1,73
0,5400 % Ferrovial Emisiones S.A. EO-Notes 2020(20/28)	ES0205032040	EUR	2.000	0	0	%	92,069	1.841.380,00	0,95
3,6250 % Gatwick Funding Ltd. EO-Medium-Term Nts 2024(24/33)	XS2919214937	EUR	4.000	4.000	0	%	98,376	3.935.040,00	2,03
1,5000 % Grand City Properties S.A. EO-FLR Med-T. Nts 20(26/UND.)	XS2271225281	EUR	3.000	0	0	%	94,116	2.823.480,00	1,46
1,1250 % Heathrow Funding Ltd. EO-Med.-T.-Nts 2021(21/30.32)	XS2328823104	EUR	4.000	0	0	%	88,520	3.540.800,00	1,83
1,7500 % ING Groep N.V. EO-FLR Med.-T. Nts 2022(30/31)	XS2443920751	EUR	3.000	0	0	%	92,457	2.773.710,00	1,43
3,1500 % Intl Business Machines Corp. EO-Notes 2025(25/33)	XS2999658565	EUR	4.000	4.000	0	%	97,229	3.889.160,00	2,01
0,6250 % KBC Groep N.V. EO-FLR Med.-T. Nts 2021(26/31)	BE0002819002	EUR	3.000	0	0	%	96,275	2.888.250,00	1,49
4,0000 % La Banque Postale EO-Pref. Med.-T. Nts 23(28)	FR001400HOZ2	EUR	2.000	0	0	%	103,343	2.066.860,00	1,07

**Jahresbericht
Bethmann Rentenfonds**

Vermögensaufstellung zum 31.03.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw.		Bestand 31.03.2025	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			Anteile bzw. Whg. in 1.000							
4,3750 % Mediobanca - Bca Cred.Fin. SpA EO-FLR Preferred MTN 23(29/30)	XS2729836234	EUR	3.500	1.000	0	0 %	104,029	3.641.015,00	1,88	
2,2500 % Medtronic Global Holdings SCA EO-Notes 2019(19/39)	XS1960678685	EUR	4.000	1.000	0	0 %	81,885	3.275.400,00	1,69	
1,6250 % Merck KGaA FLR-Sub.Anl. v.2020(2026/2080)	XS2218405772	EUR	3.000	0	0	0 %	97,815	2.934.450,00	1,52	
5,1480 % Morgan Stanley EO-FLR Med.-T. Nts 2022(23/34)	XS2548081053	EUR	4.000	1.000	0	0 %	109,032	4.361.280,00	2,25	
3,2450 % National Grid PLC EO-Medium Term Nts 2022(22/34)	XS2486461523	EUR	2.500	0	0	0 %	94,888	2.372.200,00	1,23	
3,3750 % NE Property B.V. EO-Medium-T. Notes 2020(20/27)	XS2203802462	EUR	1.000	0	0	0 %	100,182	1.001.820,00	0,52	
0,3750 % Nestlé Finance Intl Ltd. EO-Medium-Term Nts 2020(32/32)	XS2170362912	EUR	3.000	0	0	0 %	82,769	2.483.070,00	1,28	
3,5000 % Novo Banco S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 2024(28/29)	PTNOBMM000C	EUR	3.000	3.000	0	0 %	100,870	3.026.100,00	1,56	
3,6250 % Nykredit Realkredit A/S EO-Non-Preferred MTN 2025(30)	DK0030523030	EUR	3.500	3.500	0	0 %	100,433	3.515.155,00	1,82	
5,0000 % Orange S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 14(26/Und.)	XS1115498260	EUR	3.000	0	0	0 %	102,383	3.071.490,00	1,59	
5,2500 % Raiffeisen Bank Intl AG EO-FLR Med.-T. Nts 2024(29/35)	XS2904849879	EUR	3.000	3.000	0	0 %	102,402	3.072.060,00	1,59	
2,5000 % Sampo OYJ EO-FLR Med.-T. Nts 2020(32/52)	XS2226645278	EUR	2.000	0	0	0 %	89,811	1.796.220,00	0,93	
3,2500 % Schneider Electric SE EO-Med.-Term Notes 2024(24/35)	FR001400N285	EUR	3.500	1.000	0	0 %	97,629	3.417.015,00	1,77	
3,8750 % Securitas Treasury Ireland DAC EO-Medium-Term Nts 2024(24/30)	XS2771418097	EUR	4.000	1.500	0	0 %	102,610	4.104.400,00	2,12	
2,0000 % SES S.A. EO-Med.-Term Nts 2020(20/28)	XS2196317742	EUR	900	0	0	0 %	94,973	854.757,00	0,44	
3,1250 % Skandinaviska Enskilda Banken EO-Non-Preferred MTN 2024(31)	XS2932080851	EUR	6.000	6.000	0	0 %	97,923	5.875.380,00	3,04	
3,5000 % Stellantis N.V. EO-Med.-Term Notes 2024(24/30)	XS2787827190	EUR	3.000	500	0	0 %	98,209	2.946.270,00	1,52	
4,3750 % Swedbank AB EO-Non-Preferred MTN 2023(30)	XS2676305779	EUR	3.000	1.000	0	0 %	104,762	3.142.860,00	1,62	
0,6640 % Telefonica Emisiones S.A.U. EO-Medium-Term Nts 2020(20/30)	XS2112289207	EUR	3.000	0	0	0 %	89,261	2.677.830,00	1,38	
0,3750 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA EO-Medium-Term Nts 2020(30/30)	XS2237901355	EUR	2.000	0	0	0 %	85,694	1.713.880,00	0,89	
2,0000 % Unibail-Rodamco-Westfield SE EO-Medium-Term Nts 2020(20/32)	FR0013521267	EUR	4.000	1.000	0	0 %	89,022	3.560.880,00	1,84	
4,0000 % Virgin Money UK PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2024(27/28)	XS2757511113	EUR	4.000	1.000	0	0 %	102,028	4.081.120,00	2,11	

**Jahresbericht
Bethmann Rentenfonds**

Vermögensaufstellung zum 31.03.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw.		Bestand 31.03.2025	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens								
			Anteile bzw. Whg. in 1.000															
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere																		
Verzinsliche Wertpapiere																		
3,2500 % Booking Holdings Inc. EO-Notes 2024(24/32)	XS2945618465	EUR	4.000	4.000	0	%	98,056	3.922.240,00	2,03									
3,2500 % Equinix Europe 2 Fin. Co. LLC EO-Notes 2024(24/31)	XS2941363553	EUR	4.000	4.000	0	%	98,072	3.922.880,00	2,03									
3,5000 % Linde PLC EO-Medium-Term Nts 2024(24/34)	XS2834282225	EUR	4.000	4.000	0	%	99,368	3.974.720,00	2,05									
3,0000 % McDonald's Corp. EO-Medium-Term Nts 2022(22/34)	XS2486285377	EUR	3.500	500	0	%	94,809	3.318.315,00	1,71									
0,8750 % Nasdaq Inc. EO-Notes 2020(20/30)	XS2010032881	EUR	3.500	1.500	0	%	89,657	3.137.995,00	1,62									
0,9050 % NorteGas Energia Distribuc.SAU EO-Med.-Term Nts 2021(21/31)	XS2289797248	EUR	3.000	0	0	%	83,327	2.499.810,00	1,29									
0,7500 % PepsiCo Inc. EO-Notes 2021(21/33)	XS2397367421	EUR	3.500	0	0	%	81,150	2.840.250,00	1,47									
1,1250 % Vicinity Centres Re Ltd. EO-Medium-Term Nts 2019(19/29)	XS2071382662	EUR	2.000	0	0	%	90,274	1.805.480,00	0,93									
Summe Wertpapiervermögen							EUR	188.863.833,00	97,57									

**Jahresbericht
Bethmann Rentenfonds**

Vermögensaufstellung zum 31.03.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.2025	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds									
Bankguthaben							EUR	2.801.611,38	1,45
EUR - Guthaben bei:							EUR	2.801.611,38	1,45
State Street Bank International GmbH			EUR	2.801.611,38			%	100.000	2.801.611,38
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	1.985.757,84	1,03
Zinsansprüche			EUR	1.983.600,77				1.983.600,77	1,02
Sonstige Forderungen			EUR	2.157,07				2.157,07	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-77.558,83	-0,04
Verwaltungsvergütung			EUR	-53.359,52				-53.359,52	-0,03
Verwahrstellenvergütung			EUR	-5.499,31				-5.499,31	0,00
Prüfungskosten			EUR	-17.000,00				-17.000,00	-0,01
Veröffentlichungskosten			EUR	-1.700,00				-1.700,00	0,00
Fondsvermögen							EUR	193.573.643,39	100,00 1)
Bethmann Rentenfonds A									
Anteilwert							EUR	48,11	
Ausgabepreis							EUR	49,55	
Rücknahmepreis							EUR	48,11	
Anzahl Anteile							STK	151.985	
Bethmann Rentenfonds B									
Anteilwert							EUR	47,32	
Ausgabepreis							EUR	47,32	
Rücknahmepreis							EUR	47,32	
Anzahl Anteile							STK	3.326.838	

**Jahresbericht
Bethmann Rentenfonds**

Vermögensaufstellung zum 31.03.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw.		Bestand 31.03.2025	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			Anteile bzw. Whg. in 1.000							
Bethmann Rentenfonds C										
Anteilwert								EUR	50,82	
Ausgabepreis								EUR	50,82	
Rücknahmepreis								EUR	50,82	
Anzahl Anteile								STK	567.254	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

**Jahresbericht
Bethmann Rentenfonds**

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

**Jahresbericht
Bethmann Rentenfonds**

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldverschreibungen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

0,5000 % AIB Group PLC EO-FLR Med.-T.Nts 2021(26/27)	XS2343340852	EUR	0	3.000
0,4500 % American Tower Corp. EO-Notes 2021(21/27)	XS2346206902	EUR	0	1.000
3,3750 % Aviva PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2015(25/45)	XS1242413679	EUR	0	3.000
0,3750 % Bank of Ireland Group PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2021(26/27)	XS2311407352	EUR	500	3.000
0,6250 % Macquarie Group Ltd. EO-Medium-Term Notes 2020(27)	XS2105735935	EUR	0	2.000
0,6250 % Nordea Bank Abp EO-Medium-Term Nts 2021(26/31)	XS2343459074	EUR	0	3.000
0,8750 % Ryanair DAC EO-Medium-Term Notes 2021(26)	XS2344385815	EUR	0	3.000

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

1,5000 % Raiffeisen Bank Intl AG EO-FLR Med.-T. Nts 2019(25/30)	XS2049823763	EUR	0	3.000
---	--------------	-----	---	-------

Nichtnotierte Wertpapiere *)

Verzinsliche Wertpapiere

1,7500 % NE Property B.V. EO-Medium-T. Notes 2017(17/24)	XS1722898431	EUR	0	2.000
2,8750 % Virgin Money UK PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2020(24/25)	XS2126084750	EUR	0	3.000

**Jahresbericht
Bethmann Rentenfonds**

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Zinsterminkontrakte

Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): EURO-BUND)

EUR

81.464,51

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

*) Bei den nichtnotierten Wertpapieren können technisch bedingt auch endfällige Wertpapiere ausgewiesen werden.

**Jahresbericht
Bethmann Rentenfonds A**

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.04.2024 bis zum 31.03.2025**

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	10.232,90	0,07
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	158.911,51	1,05
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	1.872,87	0,01
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	0,00	0,00
11. Sonstige Erträge		EUR	20,84	0,00
Summe der Erträge		EUR	171.038,11	1,13
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	-34,95	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-43.130,03	-0,28
- Verwaltungsvergütung	EUR	-43.130,03		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-795,37	-0,01
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-338,32	0,00
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	-16.024,55	-0,11
- Depotgebühren	EUR	-619,48		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-15.402,70		
- Sonstige Kosten	EUR	-2,36		
Summe der Aufwendungen		EUR	-60.323,22	-0,40
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	110.714,90	0,73
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR	26.079,50	0,17
2. Realisierte Verluste		EUR	-60.851,60	-0,40
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	-34.772,09	-0,23
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	75.942,80	0,50
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	76.475,47	0,50
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	83.328,97	0,55

**Jahresbericht
Bethmann Rentenfonds A**

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	159.804,44	1,05
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	235.747,24	1,55

Entwicklung des Sondervermögens

				2024/2025
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	5.130.767,26	
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR		-56.158,31
2. Zwischenaußschüttungen		EUR		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR		2.020.879,75
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	2.481.018,32		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-460.138,57		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR		-19.936,13
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR		235.747,24
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	76.475,47		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	83.328,97		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR		7.311.299,81

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

			insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		EUR	1.110.274,32	7,32
1. Vortrag aus Vorjahr		EUR	993.742,94	6,55
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	75.942,80	0,50
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)		EUR	40.588,58	0,27
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		EUR	979.567,39	6,46
1. Der Wiederanlage zugeführt		EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung		EUR	979.567,39	6,46
III. Gesamtausschüttung		EUR	130.706,93	0,86
1. Zwischenaußschüttung		EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung		EUR	130.706,93	0,86

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

**Jahresbericht
Bethmann Rentenfonds A**

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2021/2022	Stück	53.233	EUR	2.569.465,77	EUR
2022/2023	Stück	69.646	EUR	2.996.723,08	EUR
2023/2024	Stück	110.167	EUR	5.130.767,26	EUR
2024/2025	Stück	151.985	EUR	7.311.299,81	EUR

**Jahresbericht
Bethmann Rentenfonds B**

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.04.2024 bis zum 31.03.2025**

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	219.525,27	0,07
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	3.407.957,46	1,02
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	40.166,60	0,01
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	0,00	0,00
11. Sonstige Erträge		EUR	447,79	0,00
Summe der Erträge		EUR	3.668.097,11	1,10
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	-821,15	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-67.419,89	-0,02
- Verwaltungsvergütung	EUR	-67.419,89		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-19.731,35	-0,01
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-7.983,46	0,00
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	-31.841,45	-0,01
- Depotgebühren	EUR	-14.669,56		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-17.115,87		
- Sonstige Kosten	EUR	-56,02		
Summe der Aufwendungen		EUR	-127.797,29	-0,04
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	3.540.299,82	1,06
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR	559.887,81	0,17
2. Realisierte Verluste		EUR	-1.304.774,18	-0,39
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	-744.886,36	-0,22
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	2.795.413,46	0,84
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	-216.365,09	-0,07
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	3.985.171,30	1,20

**Jahresbericht
Bethmann Rentenfonds B**

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	3.768.806,21	1,13
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	6.564.219,67	1,97

Entwicklung des Sondervermögens

			2024/2025	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	108.691.770,34	
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR		-1.793.076,19
2. Zwischenaußschüttungen		EUR		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR		44.341.973,33
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	60.258.540,46		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-15.916.567,13		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR		-371.835,04
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR		6.564.219,67
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-216.365,09		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	3.985.171,30		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR		157.433.052,11

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

			insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		EUR	8.098.235,93	2,43
1. Vortrag aus Vorjahr		EUR	4.432.915,15	1,33
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	2.795.413,46	0,84
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)		EUR	869.907,32	0,26
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		EUR	5.270.423,63	1,58
1. Der Wiederanlage zugeführt		EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung		EUR	5.270.423,63	1,58
III. Gesamtausschüttung		EUR	2.827.812,30	0,85
1. Zwischenaußschüttung		EUR		0,00
2. Endausschüttung		EUR	2.827.812,30	0,85

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

**Jahresbericht
Bethmann Rentenfonds B**

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2021/2022	Stück	2.075.188	EUR	98.461.467,84	EUR
2022/2023	Stück	1.816.541	EUR	76.783.218,90	EUR
2023/2024	Stück	2.376.546	EUR	108.691.770,34	EUR
2024/2025	Stück	3.326.838	EUR	157.433.052,11	EUR

**Jahresbericht
Bethmann Rentenfonds C**

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.04.2024 bis zum 31.03.2025**

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	40.248,88	0,07
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	624.896,22	1,11
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	7.364,50	0,01
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	0,00	0,00
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	0,00	0,00
11. Sonstige Erträge		EUR	82,06	0,00
Summe der Erträge		EUR	672.591,66	1,19
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	-177,81	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-83.142,94	-0,15
- Verwaltungsvergütung	EUR	-83.142,94		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-4.032,92	-0,01
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-1.709,80	0,00
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	-5.735,61	-0,01
- Depotgebühren	EUR	-2.921,70		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-2.802,08		
- Sonstige Kosten	EUR	-11,83		
Summe der Aufwendungen		EUR	-94.799,07	-0,17
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	577.792,59	1,02
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR	102.618,69	0,18
2. Realisierte Verluste		EUR	-239.269,20	-0,42
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	-136.650,51	-0,24
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	441.142,08	0,78
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	-21.694,18	-0,04
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	859.793,67	1,52

**Jahresbericht
Bethmann Rentenfonds C**

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	838.099,49	1,48
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	1.279.241,57	2,26

Entwicklung des Sondervermögens

				2024/2025
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	25.834.213,00	
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR		-375.837,00
2. Zwischenaußschüttungen		EUR		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR		2.108.464,37
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR		6.179.767,37	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR		-4.071.303,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR		-16.790,46
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR		1.279.241,57
davon nicht realisierte Gewinne	EUR		-21.694,18	
davon nicht realisierte Verluste	EUR		859.793,67	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR		28.829.291,47

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

				insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		EUR	1.242.506,55	2,20	
1. Vortrag aus Vorjahr		EUR		641.806,17	1,14
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR		441.142,08	0,78
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)		EUR		159.558,30	0,28
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		EUR	726.305,41	1,29	
1. Der Wiederanlage zugeführt		EUR		0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung		EUR		726.305,41	1,29
III. Gesamtausschüttung		EUR	516.201,14	0,91	
1. Zwischenaußschüttung		EUR		0,00	0,00
2. Endausschüttung		EUR		516.201,14	0,91

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

**Jahresbericht
Bethmann Rentenfonds C**

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2021/2022	Stück	549.179	EUR	27.976.281,89	EUR
2022/2023	Stück	374.479	EUR	17.001.559,63	EUR
2023/2024	Stück	525.800	EUR	25.834.213,00	EUR
2024/2025	Stück	567.254	EUR	28.829.291,47	EUR

**Jahresbericht
Bethmann Rentenfonds**

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.04.2024 bis zum 31.03.2025**

				insgesamt
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	0,00	
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	270.007,04	
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	4.191.765,18	
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	49.403,97	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00	
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	0,00	
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00	
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	0,00	
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	0,00	
11. Sonstige Erträge		EUR	550,69	
Summe der Erträge		EUR	4.511.726,88	
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	-1.033,92	
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-193.692,86	
- Verwaltungsvergütung	EUR	-193.692,86		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-24.559,63	
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-10.031,57	
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	-53.601,60	
- Depotgebühren	EUR	-18.210,74		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-35.320,65		
- Sonstige Kosten	EUR	-70,21		
Summe der Aufwendungen		EUR	-282.919,58	
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	4.228.807,30	
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne		EUR	688.586,01	
2. Realisierte Verluste		EUR	-1.604.894,97	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	-916.308,97	
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	3.312.498,33	
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	-161.583,80	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	4.928.293,94	

**Jahresbericht
Bethmann Rentenfonds**

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	4.766.710,14
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	8.079.208,47

Entwicklung des Sondervermögens				2024/2025
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	139.656.750,60	
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	-2.225.071,50	
2. Zwischenaußschüttungen		EUR	0,00	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	48.471.317,44	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	68.919.326,15		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-20.448.008,71		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-408.561,63	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	8.079.208,47	
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-161.583,80		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	4.928.293,94		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	193.573.643,39	

Verwendung der Erträge des Sondervermögens
Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

				insgesamt
I. Für die Ausschüttung verfügbar		EUR	10.451.016,79	
1. Vortrag aus Vorjahr		EUR	6.068.464,26	
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	3.312.498,33	
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)		EUR	1.070.054,20	
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		EUR	6.976.296,42	
1. Der Wiederanlage zugeführt		EUR	0,00	
2. Vortrag auf neue Rechnung		EUR	6.976.296,42	
III. Gesamtausschüttung		EUR	3.474.720,37	
1. Zwischenaußschüttung		EUR	0,00	
2. Endausschüttung		EUR	3.474.720,37	

**Jahresbericht
Bethmann Rentenfonds**

Anteilklassenmerkmale im Überblick

Anteilkasse	Mindestanlagesumme in Währung	Ausgabeaufschlag derzeit (Angabe in %) *)	Verwaltungsvergütung derzeit (Angabe in % p.a.) *)	Ertragsverwendung	Währung
Bethmann Rentenfonds A	keine	3,00	0,800	Ausschüttung mit Zwischenaußschüttung	EUR
Bethmann Rentenfonds B	keine	0,00	0,050	Ausschüttung mit Zwischenaußschüttung	EUR
Bethmann Rentenfonds C	keine	0,00	0,300	Ausschüttung mit Zwischenaußschüttung	EUR

*) Die maximale Gebühr kann dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

**Jahresbericht
Bethmann Rentenfonds**

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		97,57
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 01.09.2018 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,44 %
größter potenzieller Risikobetrag	0,64 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	0,52 %

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: 1,00

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

Bloomberg Euro Aggregate Corporate Total Return (EUR) (ID: XFI00001502 | BB: LECPTREU) 100,00 %

Sonstige Angaben

Bethmann Rentenfonds A

Anteilwert	EUR	48,11
Ausgabepreis	EUR	49,55
Rücknahmepreis	EUR	48,11
Anzahl Anteile	STK	151.985

Jahresbericht

Bethmann Rentenfonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Bethmann Rentenfonds B

Anteilwert	EUR	47,32
Ausgabepreis	EUR	47,32
Rücknahmepreis	EUR	47,32
Anzahl Anteile	STK	3.326.838

Bethmann Rentenfonds C

Anteilwert	EUR	50,82
Ausgabepreis	EUR	50,82
Rücknahmepreis	EUR	50,82
Anzahl Anteile	STK	567.254

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Bethmann Rentenfonds A

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 0,84 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Jahresbericht

Bethmann Rentenfonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

Bethmann Rentenfonds B

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 0,08 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

Bethmann Rentenfonds C

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 0,33 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Bethmann Rentenfonds A

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 0,00

**Jahresbericht
Bethmann Rentenfonds**

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Bethmann Rentenfonds B

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 0,00

Bethmann Rentenfonds C

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 0,00

Jahresbericht

Bethmann Rentenfonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	108.542,92
--------------------	-----	------------

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	88,0
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	81,4
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	6,6
Zahl der Mitarbeiter der KVG		1.015
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	3,3
davon Geschäftsführer	in Mio. EUR	1,8
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	1,5

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Jahresbericht Bethmann Rentenfonds

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Frankfurt am Main, den 1. April 2025

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht

Bethmann Rentenfonds

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Bethmann Rentenfonds - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2024 bis zum 31. März 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2024 bis zum 31. März 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt "Sonstige Informationen" aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Jahresbericht

Bethmann Rentenfonds

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

Jahresbericht

Bethmann Rentenfonds

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 14. Juli 2025

Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

René Rumpelt Abelardo Rodríguez González
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Sonstige Information - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Artikel 8 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist verbindlich und erfolgt insoweit.

Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale und zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im "Anhang Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Dieses Dokument stellt einen Auszug aus dem Jahresbericht des Bethmann Rentenfonds dar und sollte im Zusammenhang mit dem Jahresbericht gelesen werden. Sofern die Sprachfassungen des Jahresberichts und dieses Dokuments an irgendeiner Stelle voneinander abweichen, ist die Fassung des Jahresberichts maßgeblich.

Sonstige Information – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts: Bethmann Rentenfonds

Unternehmenskennung (LEI-Code):
549300CQPEAGCGUL3059

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

  Ja

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: __%
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: __%

  Nein

- Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es __% an nachhaltigen Investitionen
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem sozialen Ziel

- Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeits-indikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dieser Fonds bewarb ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

Durch dieses Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale waren:

- 1) Auswahl von Unternehmen auf der Grundlage ihrer ESG-Performance unter Verwendung eines Best-in-Class-Ansatzes.
- 2) Ausschluss von kontroversen Aktivitäten.
- 3) Ausschluss von kontroversen Ländern.
- 4) Auswahl von Unternehmen mit guten Unternehmensführungspraktiken.

Die ESG-Performance eines Unternehmens wird anhand des ESG-Risiko-Ratings bewertet, das von einem Datenanbieter bereitgestellt wird. Dabei kommt ein so genannter "Best-in-Class-Ansatz" zu Einsatz. Dabei wird das ESG-Risiko-Rating verschiedener ähnlicher Unternehmen verglichen. Es wird nur in Unternehmen investiert, deren ESG-Risiko-Rating zu den besten 50 % der jeweiligen Vergleichsgruppe gehört ("best in class").

Unternehmen, die in kontroversen Aktivitäten engagiert sind, werden anhand von verschiedenen Kriterien von einer Investition ausgeschlossen.

Länder werden anhand von Messgrößen danach beurteilt, inwiefern ESG-Risiken den langfristigen Wohlstandsaufbau und die wirtschaftliche Entwicklung eines Landes gefährden können. Staatsanleihen von Ländern mit erhöhten ESG-Risiken werden von den Investitionen ausgeschlossen. Darüber hinaus regeln weitere Ausschlusskriterien, insbesondere die Nicht-Ratifizierung von internationalen Konventionen, den Ausschluss von Staatsanleihen bestimmter Länder.

Des Weiteren erfolgen Investitionen nur in Unternehmen, die Praktiken der guten Unternehmensführung berücksichtigen. Hingegen werden Unternehmen bei Verstößen gegen die Prinzipien des UN Global Compact ausgeschlossen.

Für die Messung der Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmale des Mandats wurde kein Referenzwert festgelegt.

Der Fonds wandte tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten sind ganz oder teilweise ausgeschlossen:

- Pornografie/Erwachsenenunterhaltung (Vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 10 % Umsatzerlöse
- Tabak (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse
- Cannabis (Upstream, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse
- Glücksspiel (Vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse
- Tierversuche (Vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion) > 1 % Umsatzerlöse
- Pelzen (Vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 10 % Umsatzerlöse
- GMO (Genetically Modified Organism - Gentechnisch veränderte Organismen) (Upstream, Produktion) > 5 % Umsatzerlöse

- Atom-/Kernenergie > 5 % Umsatzerlöse
- Atomwaffen (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse
- konventionelle Waffen (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 10 % Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (Upstream, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 0 % Umsatzerlöse
- Kohle (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 10 % Umsatzerlöse
- Jegliche Verbindung zur Neuentwicklung von Kohleprojekten
- Gas (Produktion) > 5 % Umsatzerlöse
- Jegliche Verbindung zur Neuentwicklung von Gasprojekten
- Öl (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse
- andere fossile Brennstoffe (Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5 % Umsatzerlöse

Der Fonds wandte normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact und ILO (International Labour Organization) an.

Der Fonds wandte folgende Ausschlüsse für Staaten an:

- Staaten, die das Übereinkommen über die Nichtverbreitung von Kernwaffen nicht ratifiziert haben,
- Staaten mit schwerwiegenden Verstößen gegen die demokratischen Rechte und die Menschenrechte werden auf Grundlage der Bewertung von Freedom House ausgeschlossen,
- Staaten, die der Korruption ausgesetzt sind,
- Staaten, die das Pariser Abkommen nicht ratifiziert haben.

1) Es werden Länder ausgeschlossen, die die folgenden internationalen Vereinbarungen nicht ratifiziert haben: Basler Konvention (1989); Montreal Protokoll (1989); Internationale Übereinkunft über biologische Vielfalt (1993); ILO Convention 182 Child Labour (1999); Vereinte Nationen -Rassendiskriminierungskonvention (1965); Vereinte Nationen - Antifolterkonvention 1984); 2) Es werden Länder ausgeschlossen, die wesentlichen internationalen Sanktionen unterliegen: EU Sanktionen und/oder UN Sanktionen; 3) Es werden Länder ausgeschlossen, die gemäß dem aktuell gültigen Korruptionswahrnehmungsindex von Transparency International erhebliche Mängel aufweisen; 4) Es werden Länder ausgeschlossen, die über einen niedrigen Sustainalytics Score hinsichtlich der Beurteilung von Rechtsstaatlichkeit verfügen.

Die Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale werden anhand der folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen:

- Das gewichtete durchschnittliche ESG-Risiko-Rating des Portfolios.
- Kohlenstoffemissionen des Mandats in Form von absoluten Emissionen, gewichteter durchschnittlicher Kohlenstoffintensität und Kohlenstoff-Fußabdruck (Anzahl der CO2-Äquivalente pro Million investierter Euro) auf der Grundlage von Scope-1- und Scope-2-Emissionen.
- Überwachung der Ausrichtung des Portfolios auf das Ziel des Pariser Abkommens, die globale Erwärmung deutlich unter 2 Grad Celsius zu halten.
- Überwachung der Übereinstimmung mit den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen ("UN SDGs").



Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/oder Zielfonds geführt haben, ist im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ zu finden.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- THG-Emissionen 2586,1823
(Messgröße: Scope 1 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 1165,3951
(Messgröße: Scope 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 27859,0393
(Messgröße: Scope 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 3751,5774
(Messgröße: Scope 1 und 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG-Emissionen 31487,7305
(Messgröße: Scope 1, 2 und 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- CO2-Fußabdruck 22,2853
(Messgröße: CO2-Fußabdruck Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- CO2-Fußabdruck 184,7266
(Messgröße: CO2-Fußabdruck Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird 597,8696
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- THG- Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird 597,8696
(Messgröße: THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 5,15%

(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)

- Anteil des Energieverbrauchs aus nicht erneuerbaren Energiequellen 60,84 %
(Messgröße: Anteil des Energieverbrauchs der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen)
- Anteil der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen 60,84 %
(Messgröße: Anteil der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren – n.a.
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE A)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren – n.a.
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE B)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 0,4262
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE C)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 0,5178
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE D)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren – n.a.
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE E)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren – n.a.
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE F)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren – n.a.
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE G)
- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 2,5162
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE H)

- Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren 0,4909
(Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren NACE L)
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken 10,61 %
- (Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,00 %
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)
- Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen 1,93 %
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben)
- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen 38,33 %
(Messgröße: Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane)
- Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00 %
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstößen 0
(Messgröße: Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstößen)
- Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstößen 0,00 %
(Messgröße: Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstößen)

- Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO2-Emissionen 38,97 %
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Initiativen zur Verringerung der CO2-Emissionen im Sinne des Übereinkommens von Paris umsetzen)
- Unzureichender Schutz von Hinweisgebern 1,93 %
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in denen es keine Maßnahmen zum Schutz von Hinweisgebern gibt)
- Fehlende Maßnahmen zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung 1,93 %
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Maßnahmen zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung im Sinne des Übereinkommens der Vereinten Nationen gegen Korruption eingerichtet haben)

● ***... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?***

Seit dem vorherigen Geschäftsjahresende am 31.03.2024 gab es keine Änderung der Ausschlusskriterien.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren				
Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird		Auswirkungen		
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	2025	2024	2023
KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN				
1. THG-Emissionen	Scope 1 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	2586,1823	1266,6808	1984,2779
	Scope 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	1165,3951	476,1239	483,7137
	Scope 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	27859,0393	10041,8375	12260,0337
	Scope 1 und 2 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	3751,5774	1742,8046	2467,9916
	Messgröße: Scope 1, 2 und 3 Treibhausgasemissionen, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	31487,7305	11813,6255	14728,0253
2. CO2-Fußabdruck	CO2-Fußabdruck Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	22,2853	15,2683	24,1658
	CO2-Fußabdruck Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	184,7266	99,7978	144,0212
3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	597,8696	558,7118	596,5688
	Scope 1, 2 und 3, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung	597,8696	558,7118	596,5688
4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	5,15%	8,59%	6,47%
5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil des Energieverbrauchs der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	60,84%	66,67%	71,76%

	Anteil der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	60,84%	66,67%	71,76%
6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren (Messgröße: Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren)	klimaintensive Sektoren NACE A	n.a.	n.a.	0,0000
	klimaintensive Sektoren NACE B	n.a.	n.a.	0,0000
	klimaintensive Sektoren NACE C	0,4262	0,1497	0,1394
	klimaintensive Sektoren NACE D	0,5178	0,9831	3,9539
	klimaintensive Sektoren NACE E	n.a.	n.a.	0,0000
	klimaintensive Sektoren NACE F	n.a.	n.a.	0,0000
	klimaintensive Sektoren NACE G	n.a.	n.a.	0,0000
	klimaintensive Sektoren NACE H	2,5162	0,0700	0,0800
	klimaintensive Sektoren NACE L	0,4909	0,6459	0,3276
7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	10,61%	7,54%	0,00%
INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG				
10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0,00%	0,00%	0,00%
11. Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	1,93%	0,00%	25,58%
13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane	38,33%	38,06%	36,57%

14. Engagement in umstrittene Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0,00%	0,00%	0,00%
Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen				
16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstößen	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstößen	0	0	0
	Prozentualer Anteil der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstößen	0,00%	0,00%	0,00%
Zusätzliche Klimaindikatoren und andere umweltbezogene Indikatoren				
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	2025	2024	2023
Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird				
	4. Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO2-Emissionen (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Initiativen zur Verringerung der CO2-Emissionen im Sinne des Übereinkommens von Paris umsetzen)	38,97%	6,56%	14,31%
Zusätzliche Indikatoren für die Bereiche Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung				
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	2025	2024	2023
Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird				
	6. Unzureichender Schutz von Hinweisgebern (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in denen es keine Maßnahmen zum Schutz von Hinweisgebern gibt)	1,93%	0,00%	5,78%
Bekämpfung von Korruption und Bestechung	15. Fehlende Maßnahmen zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung (Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Maßnahmen zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung im Sinne des Übereinkommens der Vereinten Nationen gegen Korruption eingerichtet haben)	1,93%	0,00%	0,00%

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

In Bezug auf PAI zu Treibhausgasemissionen (PAI 1 bis 6 der Tabelle I und PAI 4 der Tabelle II in Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288) berücksichtigt der Anlageverwalter diese PAI durch den Ausschluss von Unternehmen im Fonds, die mehr als 10% ihres Gesamtumsatzes durch thermischen Kohlebergbau oder Stromerzeugung aus thermischer Kohle erzielen oder die an arktischen Bohrungen, Schiefergas- und Ölsandförderungsmethoden beteiligt sind. Bei Unternehmen, in die der Fonds investiert, kann der Anlageverwalter in seinem Ermessen entscheiden, einen Unternehmensdialog (so genanntes "Engagement") zu Treibhausgasemissionen mit diesen Unternehmen durchzuführen.

In Bezug auf PAI zur biologische Vielfalt (siehe PAI 7 in Tabelle I in Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288) werden Finanzinstrumente von Unternehmen ausgeschlossen, die mehr als 5% ihres Gesamtumsatzes mit der genetischen Veränderung von Organismen ("GVO") erzielen oder an arktischen Bohrungen, Schiefergas- und Ölsandförderungsmethoden beteiligt sind.

In Bezug auf soziale und Arbeitnehmerbelange (siehe PAI 10 bis 14 von Tabelle I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288) schließt der Anlageverwalter Unternehmen bei Verstößen gegen den UN Global Compact, Praktiken der guten Unternehmensführung sowie der Produktion oder dem Handel mit kontroversen Waffen beteiligt aus. Des Weiteren kann der Anlageverwalter in seinem Ermessen Unternehmensdialoge zum Thema Geschlechtervielfalt im Vorstand durchgeführt.

Staaten/supranationale Organisationen als Emittenten von Anleihen:

Bei Investitionen in Anleihen, die von Staaten und supranationalen Organisationen ausgegeben werden, erfolgt der Ausschluss in Bezug auf nachhaltige Auswirkungen im Bereich Umwelt (siehe PAI 15 von Tabelle I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288) durch den Ausschluss von Staaten und supranationalen Organisationen, die das Pariser Klimaabkommen nicht ratifiziert haben.

In Bezug auf nachhaltige Auswirkungen im Bereich Soziales (PAI 16 in Tabelle I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288) nimmt der Anlageverwalter den Ausschluss von Anleihen von Staaten/supranationalen Organisationen vor, die gegen soziale Rechte verstößen. In Bezug auf

Menschenrechte (PAI 20 in Tabelle III der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288) erfolgt ein Ausschluss von Anleihen von Staaten, in denen eine schlechte Menschenrechtslage herrscht.

Zu den Maßnahmen zu PAI findet eine regelmäßige Berichterstattung statt.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Der größte Anteil der im Berichtszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden bei Aktien auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen, bei Renten auf der Ebene der Industriesektoren nach Bloomberg ausgewiesen. Eine Zuteilung in MSCI-Sektoren von Fondsanteilen ist nicht volumnäßig gegeben.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:
01.04.2024-31.03.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
E.ON SE Medium Term Notes v.24(35/36)	Corporates	2,33	Bundesrep. Deutschland
Morgan Stanley EO-FLR Med.-T. Nts 2022(23/34)	Financials	2,30	USA
Barclays PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2023(23/30)	Financials	2,21	Großbritannien
Banco Santander S.A. EO-Preferred MTN 2024(34)	Financials	2,12	Spanien
Coöperatieve Rabobank U.A. EO-Medium-Term Notes 2024(34)	Financials	2,11	Niederlande
Virgin Money UK PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2024(27/28)	Financials	2,10	Großbritannien
Heathrow Funding Ltd. EO-Med.-T.-Nts 2021(21/30.32)	Asset Backed Securities	2,09	Jersey
AXA S.A. EO-Med.-Term Nts 2024(24/34)	Financials	2,05	Frankreich
Mediobanca - Bca Cred.Fin. SpA EO-FLR Preferred MTN 23(29/30)	Financials	2,03	Italien
McDonald's Corp. EO-Medium-Term Nts 2022(22/34)	Corporates	2,02	USA
Anheuser-Busch InBev N.V./S.A. EO-Medium-Term Nts 2016(16/36)	Corporates	1,96	Belgien
Securitas Treasury Ireland DAC EO-Medium-Term Nts 2024(24/30)	Corporates	1,94	Irland
AstraZeneca PLC EO-Medium-Term Nts 2021(21/29)	Corporates	1,91	Großbritannien
Linde PLC EO-Medium-Term Nts 2024(24/34)	Corporates	1,91	Irland
Schneider Electric SE EO-Med.-Term Notes 2024(24/35)	Corporates	1,91	Frankreich



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (nicht zu verwechseln mit nachhaltigen Investitionen) sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

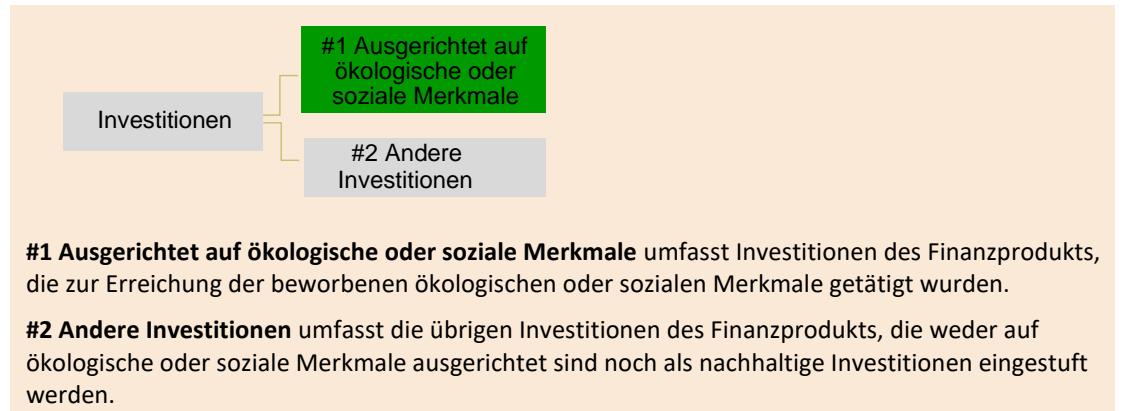
Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgt durch festgelegte Investitionen laut einer fondsspezifischen Anlageliste (Positivliste).

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.03.2025 zu 100% nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Wertpapiervermögen aus.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Fonds war zum 31.03.2025 zu 98,55 % in Renten. Die anderen Investitionen waren Derivate und liquide Mittel (1,45 %).

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



● ***In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?***

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:
 - **Umsatzerlöse**, die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
 - **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
 - **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Der Fonds investierte zum Geschäftsjahresende am 31.03.2025 bei Renten hauptsächlich in die Sektoren

- Unternehmensanleihen 45,10 %,
- Financials banking 34,26 %,
- Finanzsektor 17,35 % und
- Staatsanleihen 3,29 %.

Der Anteil der Investitionen während des Berichtszeitraums in Sektoren und Teilsektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates¹⁷ erzielen, lag bei 5,15 %.

● ***Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?***

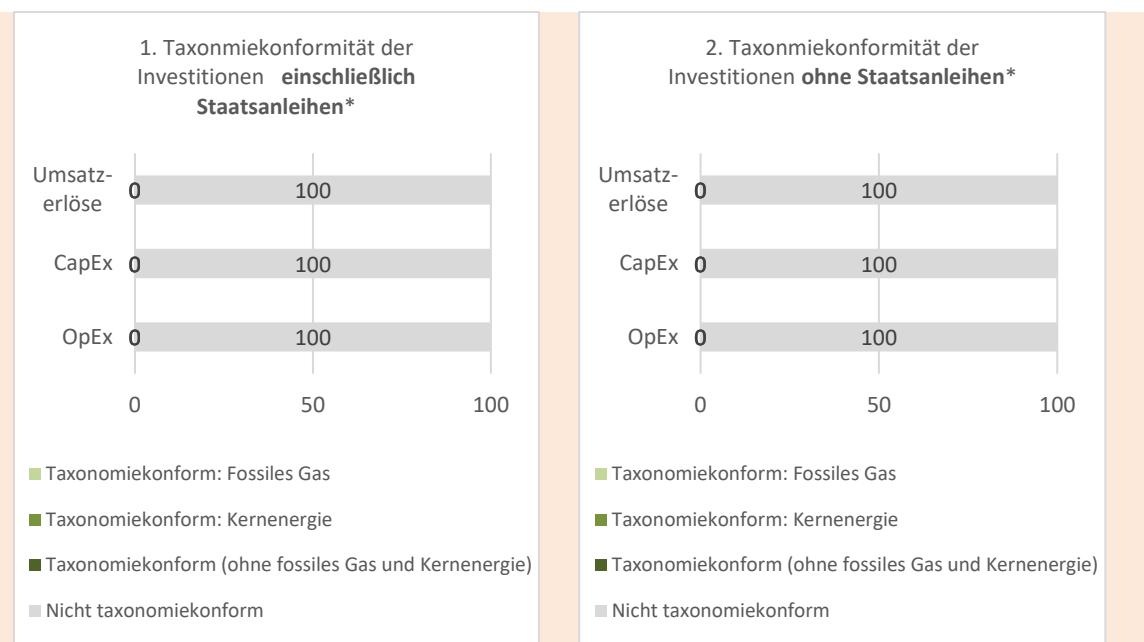
- Ja:
 In fossiles Gas In Kernenergie
 Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichtend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermögliche Tätigkeiten geflossen sind?**

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Im vorliegenden Fonds können Derivate und Finanzinstrumente mit derivativer Komponente zum Zwecke der Absicherung, der effizienten Portfoliosteuerung und der Erzielung von Zusatzerträgen einsetzen, wenn und soweit sie dies im Interesse der Anleger für geboten hält. Ebenso können Barmittel zur Liquiditätssteuerung gehalten werden. Darüber hinaus können Fremdwährungen gehalten werden.

Für weitere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fallen, gibt es keine bindenden Kriterien zur Berücksichtigung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes. Dies ist entweder durch die Natur der Vermögensgegenstände bedingt, bei denen zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts keine gesetzlichen Anforderungen oder marktüblichen Verfahren existieren, wie man bei solchen Vermögensgegenständen einen ökologischen und/oder sozialen Mindestschutz umsetzen kann oder es werden gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen, die dann ebenfalls nicht der Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds während des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgt vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomanagement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling der Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Kapitalverwaltungsgesellschaft wurde in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Aktionärs- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen und seine Anleger.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft legte ihrem Abstimmungsverhalten für das Inland die als ESG-konform geltenden "Analyserichtlinien für Gesellschafterversammlungen" des BVI zugrunde, die als Branchenstandard die Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit Anlegern, Kapital und Rechten bilden.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Kapitalverwaltungsgesellschaft die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne Fonds abzuweichen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Asset Manager, falls das Portfoliomanagement ausgelagert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des Fonds.

Jahresbericht

Bethmann Rentenfonds

Anteilklassen im Überblick

Erstausgabedatum

Anteilkasse A	11. Oktober 1991
Anteilkasse B	10. Dezember 2019
Anteilkasse C	31. März 2020

Mindestanlagesumme

Anteilkasse A	keine
Anteilkasse B	keine
Anteilkasse C	keine

Erstausgabepreise

Anteilkasse A	48,91 Euro zzgl. Ausgabeaufschlag
Anteilkasse B	50,00 Euro zzgl. Ausgabeaufschlag
Anteilkasse C	50,00 Euro zzgl. Ausgabeaufschlag

Verwaltungsvergütung

Anteilkasse A	bis zu 0,80 % p.a.
Anteilkasse B	bis zu 0,05 % p.a.
Anteilkasse C	bis zu 0,30 % p.a.

Ausgabeaufschlag

Anteilkasse A	derzeit 3,00 %
Anteilkasse B	derzeit 0,00 %
Anteilkasse C	derzeit 0,00 %

Verwahrstellenvergütung

Anteilkasse A	derzeit 0,009% p.a.
Anteilkasse B	derzeit 0,009% p.a.
Anteilkasse C	derzeit 0,009% p.a.

Erwerbsbeschränkung

Anteilkasse A	keine
Anteilkasse B & C	Die Anteile dieser Anteilklassen können nur von solchen Anlegern erworben werden, die einen Vermögensverwaltungsvertrag (AK B) oder Beratungsvertrag (AK C) mit der ABN AMRO Bank N.V. Frankfurt Branch abgeschlossen haben. Wird ein solcher Vermögensverwaltungsvertrag beendet, müssen die Anteile dieser Anteilkasse, die der Anleger zu diesem Zeitpunkt in seinem Depot hält, an die Gesellschaft zurückgegeben werden. Hierdurch wird sichergestellt, dass nur Anleger Anteile halten, mit denen ein Vermögensverwaltungsvertrag oder Beratervertrag mit der Bethmann Bank AG besteht. Die Rückgabe erfolgt zu den für die Ausgabe und Rücknahme im Zeitpunkt der Rückgabe gültigen Konditionen und Marktpreisen, gegebenenfalls auch mit Wertverlust für den Anleger. Eine Übertragung der Anteile dieser Anteilkasse durch den Anleger an ein anderes Institut ist ausgeschlossen.

Währung

Anteilkasse A	Euro
Anteilkasse B	Euro
Anteilkasse C	Euro

Ertragsverwendung

Anteilkasse A	Ausschüttung
Anteilkasse B	Ausschüttung
Anteilkasse C	Ausschüttung

Wertpapier-Kennnummer / ISIN:

Anteilkasse A	975004 / DE0009750042
Anteilkasse B	A2PS2M / DE000A2PS2M5
Anteilkasse C	A2PS3F / DE000A2PS3F7

Jahresbericht Bethmann Rentenfonds

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Europa-Allee 92-96
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0

Telefax: 069 / 710 43-700

www.universal-investment.com

Gründung: 1968

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,–
Eigenmittel: EUR 74.984.503,13 (Stand: September 2024)

Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan
Mathias Heiß, Langen
Dr. André Jäger, Witten
Corinna Jäger, Nidderau
Kurt Jovy, München
Jochen Meyers, Frankfurt am Main

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin
Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf
Ellen Engelhardt, Glauburg
Daniel Fischer, Bad Vilbel
Janet Zirlewagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH

Hausanschrift:

Briener Straße 59
80333 München

Postanschrift:

Postfach 20 19 16
80019 München

Telefon: 089 / 55878 00

Telefax: 089 / 55878 460

www.statestreet.com

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Haftendes Eigenkapital: Mio. € 2.627 (Stand: 31.12.2021)

3. Asset Management-Gesellschaft und Vertrieb

ABN AMRO Bank N.V. Frankfurt Branch

Hausanschrift:

Mainzer Landstraße 1
60329 Frankfurt am Main

Telefon + 49 69 716 735 0

www.bethmannbank.de